

GRÖNLAND



Grönland ist die grösste Insel der Welt, mehr als 50 Mal so gross wie die Schweiz. Sie hat aber nur 56'000 Einwohner. 88 Prozent von ihnen sind Inuits, also Ureinwohner, die hauptsächlich vom Fischen und Jagen leben. Der grösste Teil der Insel ist vom Inlandeis bedeckt, das eine Eisdicke von bis zu 3400 Meter aufweist. Dieses Eis bewegt sich in gewaltigen Gletschern zur Küste und kalbt riesige Eisberge ins Meer. Romy Müller und Miro Slezak kommen sich klein und unbedeutend vor, wenn sie vor diesen gigantischen Eiskolossen stehen. Sie sind aber auch von den farnefrohen Blumen und Heideflächen beeindruckt, die sich trotz des rauen Klimas behaupten können und einen herrlichen Kontrast zu den Eisbergen bilden.

Das eisfreie Land in Grönland ist mit den unzähligen Fjorden und Inseln nur schwer zugänglich. Die längste Strasse der Insel misst ganze 35 Kilometer. Schiff, Helikopter, Flugzeug und Hundeschlitten sind unentbehrlich, um von einem Ort zum anderen zu gelangen. Der Süden und der Westen der Insel erscheint am freundlichsten. Im Sommer sind die Wiesen voller Blumen, Rentiere und Schafe finden reichlich Futter.



Romy Müller und Miro Slezak schwärmten schon immer für den hohen Norden, für Norwegen, die Spitzbergen und für Island. Doch nachdem sie Grönland besucht haben, finden sie, dass diese Insel alles, was sie vorher kannten, in den Schatten stellt. Die grandiosen Landschaften unglaublichem Ausmasses, die tiefblauen Fjorde, das ewige Eis der Gletscher, die naturverbundene Lebensweise der Inuit und vor allem die unglaublich klare Luft sind nicht zu überbieten.

Die Multivisions - Show dauert 45 Minuten und wird mit einem qualitativ hervorragenden Beamer auf eine 3.20 x 2.10 Meter grosse Leinwand projiziert.

Weitere Informationen: Romy Müller, Telefon 044 / 734 17 51 oder www.miromy.ch